

# Protokoll der Sitzung vom 13.12.2017



Anwesend: Liste bei Hr. Gropper

## Top 1: Begrüßung durch Hr. Gropper

Hr. Gropper teilte zu Beginn mit, dass Fr. Weislmeier (Vorsitzende von „Fair“) dem Seniorenbeirat eine Sachspende aus dem Erlös des Weihnachtsmarktes zuwenden möchte. Der Seniorenbeirat war sehr erfreut und bedankt sich bei Fr. Weislmeier.

Top 2: Die AOK Bayern würde in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat Veranstaltungen für Senioren anbieten. Fr. Müller erklärt sich bereit, Kontakt mit Hr. Schwab von der AOK in Schwabach bezüglich Themen aufzunehmen.

## Top 1.1: Rückblick „Runder Tisch“ vom 08.11.2017.

### Sicherheit und Verkehr:

Tempo 30 km/h und Lärmbelästigung durch LKW-Verkehr im Bereich Hauptstraße. Ein Schreiben des Vorsitzenden an Frau MdB Mortler wurde beantwortet und folgende Feststellung getroffen: Zur Zt. sei keine besondere Sicherheitseinschränkung weder für Bürger der Stadt noch für Touristen gegeben, die eine Geschwindigkeitsbegrenzung des fließenden Verkehrs auf 30 km/h rechtfertigen würde.

Der Seniorenbeirat spricht sich einstimmig für ein LKW-Fahrverbot zwischen 22:00 und 06:00 Uhr aus und wird dies weiter befürworten, da ein vollständiges LKW-Fahrverbot im Stadtbereich nicht möglich ist. Dieses LKW-Fahrverbot in der Nacht soll die Ortsteile mit einbeziehen.

Aus Sicherheitsgründen wäre es wünschenswert, dass die Straßenbeleuchtung durchgehend eingeschaltet bleibt. Grund: Viele dunkle Ecken und schlechte Wege (Kopfsteinpflaster) im Stadtgebiet.

**Danke** an Hr. Eichhorn für sein großes Engagement im Arbeitskreis Sicherheit und Verkehr.

## Top 1.2: Banner zum Thema 30 km/h

Sind bestellt und werden baldmöglichst angebracht.

### Top 1.3: Bürger helfen Bürgern

Die Fahrten (Facharzt etc.) in dringenden Fällen werden weiterhin angeboten. Koordinatoren sind Fr. Müller und Hr. Greil. Pro gefahrenen Kilometer werden 0,30 € berechnet und vom Fahrgast beglichen. Mitstreiter sind jederzeit herzlich willkommen.

Hr. Gropper bedankt sich im Namen des Seniorenbeirats bei allen ehrenamtlichen Helfern, der gesamten Stadtverwaltung, den Stadträten, Mitgliedern der Spalter Zunft.

### Top 1.4: Bildung und Kultur

Frau Müller und Hr. John werden den Arbeitskreis weiter betreuen und für 2018 neue Veranstaltungen planen. Themen und Örtlichkeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben. Alle Termine können auf der Internetseite des Seniorenbeirats nachgelesen werden.

Frau Müller macht nochmals auf das Erzählcafé im März 2018 in Fünfbronn aufmerksam. Termin und Örtlichkeit werden noch genau bekannt gegeben. Hierfür konnte Hr. Salfner zum Thema „Ende der Konfessionsschulen“ gewonnen werden.

Hr. John ist im Gespräch mit der Polizeidienststelle in Schwabach zwecks Veranstaltung zum Thema „Sicherheit für Senioren“. Örtlichkeit und Termin sind noch nicht bekannt.

Die Spielnachmittage werden nach wie vor sehr gut angenommen und finden großen Zuspruch. Die Teilnehmerzahl steigt stetig.

**Danke** an Hr. Greil, Hr. John und Hr. Arnold für die gute Betreuung der Teilnehmer an den Spielenachmittagen.

**Danke** an Fr. Müller und Hr. John für ihren enormen Einsatz im Arbeitskreis Bildung und Kultur.

Ab Sommer 2018 wird es ein weiteres Angebot für Senioren geben. Geplant ist im Freien „**Boccia**“ zu spielen.

Boccia ist die italienische Variante des Boule-Spiels, bei dem es darum geht, seine eigenen Kugeln möglichst nah an eine kleinere Zielkugel zu setzen bzw. die gegnerischen Kugeln von der Zielkugel wegzuschießen. Boccia wird auch als Präzisionssport bezeichnet. (Wikipedia)

### Top 3: Planung für 2018

Der Seniorenbeirat wird sich auch 2018 für die Belange nicht nur der Senioren einsetzen. Wir möchten an der Neugestaltung der Hauptstraße beteiligt werden dies gilt auch für eine Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität in unserer schönen Stadt und den Ortsteilen.

### Top 4: Nächste Sitzung des Seniorenbeirats am 24.01.2018

Die Sitzung findet um 19:00 Uhr im Schlenzgerhaus, Spitzenberg 16 statt.

---

Hr. Gropper **dankt** den Mitgliedern des Seniorenbeirats für die gute Zusammenarbeit.

***Der Seniorenbeirat der Stadt Spalt wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein friedvolles Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr 2018.***

Protokoll erstellt von Rosa Orzen

Bernhard Gropper  
1. Vorsitzender

Rosa Orzen  
Schriftführerin